

Begagns-Preis

In der Hauptredaktion über den im Sichtbaren und den Sonnen erzielten Kosten abgezahlt: vierzig Pfennig 4.50. Bei unmittelbarer ständiger Ausstellung ins Land 4.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzig Pfennig 4.50. Durch tägliche Ausstellung ins Land: monatlich 4.50.

Morgen-Ausgabe erscheint täglich 7 Uhr, die Abend-Ausgabe Montags 8 Uhr.

Redaction und Expedition:

Johanniskirche 8.

Die Expedition ist Montags ununterbrochen geöffnet von 8 bis 12 Uhr 7 Uhr.

Filialen:

Citta Bremi's Contin. (Alfred Hahn), Universitätsstraße 1.

Pauls 2966, Untermarktstr. 14, post. und Telegraphe 7.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 319.

Montag den 25. Juni 1894.

88. Jahrgang

Vestellungen auf Reiseabonnements
nimmt entgegen und führt für jede beliebige Zeitdauer aus
die Expedition des Leipziger Tageblattes,
Johanniskirche 8.

Amtliche Bekanntmachungen.

Wegen Reinigung der Räume des Reichshaus und der Sparte werden diese am Montag, den 25. Juni 1894, für den Gesellschaftsraum geschlossen sein.

Brüder, den 16. Juni 1894.

Das Rathaus Deputation für Reichshaus und Sparte.

Aerztlicher Bezirksverein

Leipzig-Stadt.

Versammlung

Montag, den 25. Juni 1894, Abends 6 Uhr

im Saale der ersten Bürgerschule.

Tagesordnung: Das Verhältnis der Ärzte zu den Lebensversicherungsgesellschaften (cf. spezielle Einladung).

Dr. Helmke.

Politische Tagesschau.

Leipzig, 24. Juni.

Über das Juridische England in Sachen des deutsch-congoostatischen Vertrags äußert sich, wie schon hier durch den Druck gemeldet wurde, die "Times" wie folgt:

"Welche diplomatische Formen auch noch zu erfüllen übrig bleiben mögen, so ist es bestrebt zu wissen, daß der Streit, in den England mit Deutschland unwillentlich verwickelt worden war, tatsächlich beendet ist. Der erzielte Ausgleich wird in eine formelle Urkunde gefeiert werden, die den Artikel 3 des Abkommen zwischen England und dem Kongostaat aufhebt; d. h. die England gewährte Fachtung eines Streifens Landes längs der deutschen Grenze wirkt null und nichtig erklärt, der status quo ante voll und rückhaltlos befrüchtet. Wir brauchen uns gegenwärtig nicht weiter zu beschäftigen mit den außerordentlichen, fast unglaublichen Bedingungen, unter welchen das Land aufgebaut ist, indem es zwischen außer Acht ließ, die vor erst viele Jahren notariell waren, daß es unterliegt, zu ermitteln, ob Deutschland wahr Gewiss eines Weges als Vertretung der Rechte, die es da wahl mit unbewusstem Entschluß aufstellt, betrachten würde oder ob es nicht angemessen ist, die Schnelligkeit anzuerkennen, mit der Lord Kimberley, als ihm der Dreyfus Skandal gemacht wurde, sich der Aufgabe widmete, ihn zu berichtigten. So etwas hätte sicherlich nicht vorkommen sollen; aber nachdem es einmal getrieben war, die freimäßige Anerkennung und ein rasches Gerückschauen das einzige ehrwerte Verfahren, das England empfohlen konnte. Es würde ganz unvergeßlich sein, zu unterlassen, die von Deutschland in dieser Frage aufrecht gehaltene mäßige freundliche Haltung anzuerkennen." Die "Times" führt sodann aus, daß die Befreiung des Artikels drei eine weitere Rendition des Abkommen mit dem Kongostaat nicht erforderlich mache.

Wenn mit der letzteren Bemerkung gejagt sein soll, daß England Frankreich und der Rückt gegenüber nicht die gleiche Rücksicht betätigen werde, so muß wiederholz hervorgehoben werden, daß es bald durch eine solche Stellungnahme bestimmt, daß der Rückt in diesem Falle nur außerhalb einer Deutschen, innerlich durch einen englischen Minister bestimmt, ob die Befreiung des Artikels drei eine Befreiung der alten Verträge im Orient sein soll. Der Thronfolger, so lädt der "Times" fort, wäre in Paris den gesammelten Kaufmännern sicher, aber eine solche liege offenbar außerhalb der englisch-politischen Berührungen, die Jaren, welche die gewölbten Fragen nicht von zu verdecken scheint, nur das europäische Gemeinschaft zu erhalten bestrebt. Tatsächlich ist die politische Regierung die einzige, welche ein starkes und mächtiges Frankreich wünscht. Wenn weniger von dem raschigen französischen Befreiung des Artikels drei erwartet wird, so ist dies kein Grund, um die französische Regierung nicht gewonnen werden können. Mit Bezug auf die zweite oben erwähnte Angabe, welche die Regierung dagegen Einspruch erhoben haben soll,

Im Frankreich hat der Umstand, daß der Baron von Hohenlohe zum Brude seiner Braut, der Prinzessin Alix von Hessen, nach England gezogen ist, ohne bei dieser Gelegenheit die so nahe am Wege gelegene französische Hauptstadt zu überqueren, offenbar ein unbehagliches Gefühl hervorgerufen, und die schon seit einiger Zeit vorhandenen Zweifel an dem Werthe des französischen Bündnisses noch verstärkt. Es ist der "Times", welcher diese Gefühle ausplaudert, indem er sie zu bezeichnen trachtet.

So berichtet er seine Vater darüber, daß die Befreiung des Artikels drei deutliche Beweise einer auf deutsche Interessen gerichteten Befreiung aus derartigen Verträgen nicht mehr aufzuzeigen läßt. Die im Anfang angesprochene Schwäche, dann aber mit Rücksicht auf die von der nationalen Presse energisch vertretenen öffentlichen Meinungen, um so festere Haltung der deutschen Diplomatie ist an sich höchstfreudig, aber sie gewinnt eine unglaubliche Bedeutung infolge, daß sie gemeinsam eine unglaubliche Befreiung erfordert, die man sich in koloniales Angelegenheiten von der anglo-nordischen Macht auf England überhaupt endgültig frei gemacht hat. So schreibt der "Hans. Correspond." öffentlich imprimiert:

"Graf Capo di Montefiore, der durch den Verlust der Befreiung des Artikels drei unzufrieden ist, kann es, schreibt er, nicht um so angenehmer sein, und wenn er das 'Times' seine Forderungen an diejenige zu gewinnen weiß, so macht er sich wohl darüber, in erster Linie um Frankreich selbst. Wir wollen ihm daher auch das Gehörung vertrauen, noch daß der Baron von Hohenlohe eine französische Frau zur künftigen Gemahlin erlösen. Er hätte vielleicht eine Französin gewählt, wenn Frankreich nicht wider das Bündnis des 'Times' eine Republik errichtet hätte, die Baron von Hohenlohe könnte der Zar unmöglich unter in Erwiderung zu ziehenden Dingen aufnehmen. Da aber Frankreich in Belgien kam, war der Kreis der letzten einfaul über den englisch-deutschen Rahmen hinausgedehnt. Über die Befreiung, daß die Befreiung wieder rückgängig werden könnte, weil der Zar angeblich keine geworden, daß er, sondern der deutsche Kaiser der eigentliche Heiratsstifter sei, braucht sich der "Times" wahrlich keine grauen Haare machen zu lassen. Der Zar läßt sich ja, wie der "Times" leicht sagt, in solchen Dingen 'von Niemandem'

Dieser offizielle Rede kurzer Sinn ist — und wir hoffen, und nicht zu lächerlich — doch wohl der: Die freundliche Haltung Englands den Dreikönigskräften gegenüber ist uns sehr lieb und angenehm, sie ist uns aber nicht so werthvoll, daß wir aus Freude, die Sympathie Englands zu verstehen, uns auf coloniales Gebiete Alles und Jedes gelassen lassen. Dafür hat man für diese Argumentation jenseits des Kanals alles Verständniß hat und ist auch Rechnung zu tragen bereit. Sicherlich der ehemalige Erfolg der deutschen Diplomatie.

Während unmittelbar nach dem Eingange des Ausschusses über die Novelle zur Gerichtsverfassungsgesetz und zur Strafprozeßordnung beim Bundesrat mitgeteilt wurde, daß der Justizausbau nur unerhebliche Abänderungen der Verträge beinhaltet, wurde demnach später mitgeteilt, die beantragten Abänderungen seien durchaus nicht unerheblich und vor allen Dingen seien die bestreitigen Behauptungen des Entwurfs bestreitbar, die sich auf die Geschäftsführer- und die Bildung des Senates und Strafmaßnahmen beziehen. Nach der bestreitenden Rechtfertigung liegen die Aufgaben des Präsidiums der Landesregierung ob, der Entwurf sollte sie den einzelnen Landesjustizverwaltungen übertragen. Dies habe aber der Justizausbau mit erheblicher Mühe abgetragen. Wie nun der "Hans. Corr." von zuvorläufiger Seite hört, ist die Befreiung irrtümlich. Der Justizausbau soll die bestreitenden Vorwürfe des Geschäftsführers unverändert gelassen haben. Das Gleiche gilt nach dem Generaldecreto des Hamburger Rates von der weiteren Behauptung, wonach die von dem Entwurf als Befreiungsmaßnahmen neben den ständigen Senaten der Oberlandesgerichte vorgeschlagenen sogenannten Fliegenden Senaten bei den Landesgerichten vom Justizausbau ausgenommen seien. Thatlich habe der Justizausbau die Bildung von Strafmaßnahmen für Befreiungslösungen bei den Säulen des Oberlandesgerichts entzogen und beibehalten, wie sie im Gelehrtenwerk vorgeklagt ist, beibehalten und nur eine kleine, nicht wesentliche Änderung in Bezug auf die Befreiung vorgenommen, von welcher Seite, ob durch die Landesgerichtsverfassung oder durch die Landesgerichtsordnung für Bildung solcher Strafmaßnahmen zu beobachten ist. Endlich fanden sie bei Matoloni an. Alle Vorwürfen Kapitän Jacques gegen die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältnisse eingezogenen Kämpfern, doch kam dies hier die Unterstützung der Unionsarmee des zurückgeworfenen Thoms. Die Befreiung mit der aus Jananibou gekommenen Expedition Deocamp & beweist und bestreiten sich gegen Röhrlings Behauptung, daß ihnen ein anderer Kämpfer hinzugefügt wurde, der Matoloni den Weg versperrt habe. Um diesen Schwierigkeit machte das Fortbringen des Befreiungsschiffes verhindert, dass es nicht auf afrikanische Transportverhältn

Werkzeugmaschinen und Werkzeuge
in Gustav Jacoby & Co.
Gerberstraße 57, Braunschweiger Hof.

Gummi-Wasserschlüsse
Waage & Füger, Raasdörfer Steinweg No. 27.
Schumann's Elektrizitätswerk.
Fabrikation
Dynamo-elektrischer Maschinen und Motoren.
Ausführung
elektr. Beleuchtung und Kraftübertragung.
Installation
von Hausschlüssen an die städtische Centralen.
Mittelstrasse 7.

Dannemora Werkzeuggusstahl.
als Sorten ENGL. a. DEUTSCHE STAHLE, STAHLRECHEN,
Compriss, blaue Transmissions-Wellen,
billigster und bester Ersatz für gedrehte Wellen.
zu **Eduard Dunkelberg,**
LEIPZIG, Bahnhofstrasse 19.
Permanente Lagerbestände ca. 400,000 Kilogr. Prima-Referenzen.

Leipziger Taffernall-Gesellschaft
Pätzmann & Co.
Stallungen und Remisen Weststrasse No. 61.
Täglich freihändiger Verkauf
von eingelieferten Pferden, Wagen, Geschirren für Rechnung
unserer Auftraggeber.
Kur: Weststrasse No. 61.

Neues Theater.

Montag, den 25. Juni 1894.

Uhrzeit 7 Uhr.

(170. Monument-Bestellung, 2. Serie, roth.)

Feststafette.

Reiche Komödie in 3 Akten von Enrico Goldi. Deutscher von
Herrn Goldi.

Stilist von Giuseppe Verdi.

Regie: Ober-Kapellmeister Goldberg. — Dir.: Kapellmeister Wagner.

Keine Ueverture!

Berliner:

Herr John Ballhoff.
Herr Schelp.
Herr Klemm.
Herr Koch.
Herr Beermann.
Herr Lohner.
Herr Löffler.

Altes Theater.

Geschlossen.

Die Direction des Stadttheaters.

Neues Sommer-Theater

"Stadt Nürnberg", Seite 10, am Bayerischen Bahnhof.

Montag, den 25. Juni, um 1. Uhr wiederholt:

Doctor Jo-Jo. Doctor!

Einakter aus dem Spanischen von Albert Carré.

Genauige Darstellung der Freude.

Uffenaufführung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Montag, den 26. Juni:

Cyklus moderner Bühnenwerke

erster Abend: Ein Volkseind.

Ein Spiel in 5 Akten von Henri Ibéza.

Montag, den 26. Juni:

Sommer-Theater Drei Linden, L.-Lindenau.

Deutsche Bühne im Garten. Böhmischer.

Deutsche Montag: Die Antike-Komödie. Komödie.

Am Sonnabend: Sinfonien-Konzert des Salzburger (8 Tassen).

N.B. Stufen: 75.— II. Blatt 50.— III. Blatt 10.— IV. Blatt 15.— V. Blatt 20.— VI. Blatt 25.— VII. Blatt 30.— VIII. Blatt 35.— IX. Blatt 40.— X. Blatt 45.— XI. Blatt 50.— XII. Blatt 55.— XIII. Blatt 60.— XIV. Blatt 65.— XV. Blatt 70.— XVI. Blatt 75.— XVII. Blatt 80.— XVIII. Blatt 85.— XVIX. Blatt 90.— XVII. Blatt 95.— XVII. Blatt 100.— XVII. Blatt 105.— XVII. Blatt 110.— XVII. Blatt 115.— XVII. Blatt 120.— XVII. Blatt 125.— XVII. Blatt 130.— XVII. Blatt 135.— XVII. Blatt 140.— XVII. Blatt 145.— XVII. Blatt 150.— XVII. Blatt 155.— XVII. Blatt 160.— XVII. Blatt 165.— XVII. Blatt 170.— XVII. Blatt 175.— XVII. Blatt 180.— XVII. Blatt 185.— XVII. Blatt 190.— XVII. Blatt 195.— XVII. Blatt 200.— XVII. Blatt 205.— XVII. Blatt 210.— XVII. Blatt 215.— XVII. Blatt 220.— XVII. Blatt 225.— XVII. Blatt 230.— XVII. Blatt 235.— XVII. Blatt 240.— XVII. Blatt 245.— XVII. Blatt 250.— XVII. Blatt 255.— XVII. Blatt 260.— XVII. Blatt 265.— XVII. Blatt 270.— XVII. Blatt 275.— XVII. Blatt 280.— XVII. Blatt 285.— XVII. Blatt 290.— XVII. Blatt 295.— XVII. Blatt 300.— XVII. Blatt 305.— XVII. Blatt 310.— XVII. Blatt 315.— XVII. Blatt 320.— XVII. Blatt 325.— XVII. Blatt 330.— XVII. Blatt 335.— XVII. Blatt 340.— XVII. Blatt 345.— XVII. Blatt 350.— XVII. Blatt 355.— XVII. Blatt 360.— XVII. Blatt 365.— XVII. Blatt 370.— XVII. Blatt 375.— XVII. Blatt 380.— XVII. Blatt 385.— XVII. Blatt 390.— XVII. Blatt 395.— XVII. Blatt 400.— XVII. Blatt 405.— XVII. Blatt 410.— XVII. Blatt 415.— XVII. Blatt 420.— XVII. Blatt 425.— XVII. Blatt 430.— XVII. Blatt 435.— XVII. Blatt 440.— XVII. Blatt 445.— XVII. Blatt 450.— XVII. Blatt 455.— XVII. Blatt 460.— XVII. Blatt 465.— XVII. Blatt 470.— XVII. Blatt 475.— XVII. Blatt 480.— XVII. Blatt 485.— XVII. Blatt 490.— XVII. Blatt 495.— XVII. Blatt 500.— XVII. Blatt 505.— XVII. Blatt 510.— XVII. Blatt 515.— XVII. Blatt 520.— XVII. Blatt 525.— XVII. Blatt



Internationale Distanzfahrt Mailand-München, ca. 600 km.

Unstreitig die allergrößten Erfolge haben erzielt: II. Max Rehals, München, Naumann's Germania. I. ohne Maschinentausch Oswald Grütter auf Brennabor. II. ohne Maschinentausch Franz Reckzeh auf Brennabor. Von den Siegern haben nur Grütter u. Reckzeh Maschinen nicht gewechselt, alle anderen wechselten die Räder.

Bruno Zirrgiebel, Leipzig-Reudnitz, Leipziger Straße 2, 3, 4.

Leichte Sommer-Jaquets,
in Robleide, Gloria, Alpacca u. s. m.
elegant und toll geordnet.
Grane und schwarze Lustre-Jaquets
von 5-6 zu empfehlen
Theodor Pfitzmann Nachf., E. Schimpke,
Neumarkt, Ende der Müllerstraße.

Niemand sollte versäumen,

bei Bedarf von Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken das Magazin Kunstgewerbe, Erzeugnisse Petersstr. 36, Passage, zu besuchen; dasselbe bietet zu den außallend häufigen Preisen grossartige Auswahl in- und ausländischer Majoliken, Ungarischer Fayence, Porzellan- und Bisquit-Fantaisie-Gegenstände. Stets das Neueste in Luxus- u. Bedarfssachen aus Bronze, Eisen, Nickel etc. etc. Wiener u. Oberbacher Lederwaren, Pariser Bijouterien, Ball- u. Gesellschaftstücher, Reich assort. Lager Japan- u. China-Waren. Details-Verkauf zu wirklichen Engros-Preisen.

In der 3-Mark-Abtheilung
und sämmtl. oben verzeichnete Waren ebenfalls vertreten, somit das Neueste in Cravatten, Damas- u. Herren-Rugen- u. Sonnenstühren, sowie sämmtl. Reiseutensilien.
Es lohnt sich daher für Jeden, welcher wirklich vortheilhaft kaufen will, sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei

Eduard Tovar, Petersstr. 36, Passage.
Für Vereine, Gesellschaft, Sozietät, Kegelclubs sind stets sehr originelle Neuerungen vorhanden.

P. T.

Wir beeilen uns hierdurch mitzuteilen,
dass wir in Leipzig, Sedanstrasse 11, eine

Luxuswagen-Niederlage,

verbunden mit Reparatur-Werkstatt, errichtet haben, und wir bitten die Herren Equipagen-Besitzer, unser Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Ganz ergebenst
Ludw. Kathe & Sohn,
Halle (Saale).



Eischränke, Aufwaschapparate, Küchenmöbel,
eigenes Fabrikat, empfohlen billig
Franz Weber, E. Stuck's Nachf.,
Gießereifabrik, Georgstraße 12.

Neu! Messer- und Gabel-Putzmaschine Neu!
sie „Dinner“, Schneidet Putzen, leichtester Gang.
Geschnitten, wie an den seither bekannten so leicht und handig verkehrt, gleich ausgeschlossen. Waschmaschinen, Waschmaschinen, Geschirrmaschinen, Waschmaschinen waren prima Ausführung. „Dinner“ ist eine Fabrik, die Confectionen, Butterkäse, Butterkäse, Butterkäse, Alpacca-Gitter u. d. d. Express- u. Fabrik-Preisen ausgebildet.

Otto Christmann, Leipzig, Auerbachshof 56.

Kohlen für Hausbedarf
liefern in vorzülicher Qualität billig
Schultze & Comp.,
Weldstr. 1, I. Giage. Telefon 2055.

J. Schneider & Co.
Speditions- und Kohlengeschäft
Comptoir: Leipzig, Ritterstr. 19. Niederlage: Venh. Tauch. Str. 13
Niederlage am Dienstag Abend wiederholt mit ersten Preise gefüllten, geschuldet
benennenden und äußerst brüderlichen

Rositzer Brikets
auf den Rositzer Braunkohlenwerken, u. d. zur Zeit mit Marke „Rosita“, ferner vorzügliche Stein- und Braunkohlen, sowie Anthrazitschichten zu billigen Sommerpreisen
unter Gewissheit prompter und sicher Lieferung.

Kladnoer Steinkohlen,

bestes und billigstes Feuerungsmaterial.

Hiermit gestatte ich mir die Mitteilung zu machen, dass ich die Einführung der so vorzüglichsten

böhmisches Steinkohlen

aus dem Buschtiehrad-Kladnoer Becken

für Leipzig u. s. w. übernommen habe.

Auf diesen Werken sind neuerdings die besten, vollkommensten Wäschchen und Sortierungen in Anwendung und liefern dieselben demzufolge eine völlig reine, steinfreie, sehr ergiebig sortierte Waschkohle, die für jede Art Feuerung, für Industrie und Haushaltung vorzüglich verwendbar ist.

Lauf Analyse der k. k. geologischen Reichs-Anstalt in Wien besitzt die Kladnoer Steinkohle unter 100 Theilen:

Kohlenstoff	77,05 %	Asche	2,40 %
Wasserstoff	4,76 %	Wasser	4,20 %
Sauerstoff	11,59 %		Die Anzahl der Calorien beträgt 7304.

Sie ist also den besten westlichen Sorten ebenbürtig, den sächsischen dagegen meist überlegen. Die Kohle hat keine fiesenenden und backenden Eigenschaften im Feuer, vorzieht locker und sparsam unter Entwicklung bedeutender Heizeffekte und hinterlässt weder Steine, noch schädliche Bestandteile.

Ausser diesen empfehlenden Eigenschaften besitzt die **Kladnoer Steinkohle** noch den grossen Vortheil, dass sie sich wesentlich billiger als andere Steinkohlen stellt.

Den Preis hierfür nötige ich bis auf Weiteres:

100 Ctr. 50 Ctr. 25 Ctr. 1 Centner 1 Hektoliter
= 1 Lo. = 1/4 Lo. = 1/4 Lo. ab frei ab frei
frei Keller! frei Keller! frei Keller! Lager! Haus! Lager! Lager! Haus!

Stielkohle 100 mm - 92 - 48 - 24 - 90 - 100 - 140 - 180 -
Waschkohle 25/30 mm - 88 - 44 - 23 - 86 - 96 - 138 - 148 -

Ich übernehme jede Garantie dafür, dass diese Steinkohle den besten sächsischen Kohlen nicht nachsteht, dass sie für bessige Feuerungsanlagen ausgeszeichnet verwendbar ist, und bitte ich, wo noch Zweifel herrschen sollten, vorerst einen Versuch mit einem kleinen Quantum machen zu wollen, das Westere findet sich dann von selbst.

Meine billigen Notirungen für Pa. Brikets und Gascoaks bringe ich in Erinnerung.

Ich verkaufe bis auf Weiteres:

Brikets **Brikets**
1 Ctr. ab Lager 58 4/- frei Haus 66 4/-
100 Stck. - 38 4/- - 46 4/-

Gascoaks **Gascoaks**
Gascoaks 1 Hekt. ab Lager 80 4/- frei Haus 85 4/-
Meidinger 1 - 90 4/- - 105 4/-

Die von mir bisher geführten vorzüglichsten Sorten Stein- u. Braunkohlen etc. etc. behalte ich bei und bemerke noch, dass ich gern bereit bin, alle Lösungen über vorgeschriebene Waagen gehen zu lassen, unter Anrechnung der Waagegebühren.

Hochachtungsvoll
Louis Meister, Kohlenstrasse 16.
Ant IV, Nr. 3129.

Lehrinstitut f. Damenschneiderie
Neumarkt 1. Frau A. Mann, Neumarkt 1.
Ein preisgekröntes Schnittzwecken-System.
Zögere- und Abend-Kürze im Schnittzwecken.
in der Damenschneiderie, Kinder- u. Mantel-Collection.
Eintritt jederzeit. Ausführliche Prospekte zur Verfugung.

Müh-Maschinen-Reparaturen
werben gewissenhaft u. billig in nächster Zeit geliefert.
C. Boettcher Nachfolger,
ältere Mühmaschinenfabrik, seit 1863,
jetzt Thomasstrasse 17 u. 18, Ende der Schule.

Johannisbeerwein
ebenso gut als Madeira und Tokayer.

Doch nur sehr wenige Tokayer- und Madeira-Weine in den Handel kommen, die oft sehr teur sind, ist allgemein bekannt. Wie die ähnlichen Untersuchungen dieser Weine stets zeigen haben, enthalten die meisten noch nicht einmal einen Tropfen Traubensaft. Sonst im Interesse des Verkäufers als der Kunden ist diese traurige Thatlosigkeit jetzt festgestellt.

Die Analysen von Autoritäten über meine

Johannisbeerwein,

ebenso wie Johannisbeerwein ist in 1/4 Flaschen à 1,40 incl. Zoll
zu kaufen bei den Herren:

Franz Aspasia, Sepp Ströbe, Schule, Berlin;
Max Naumann Nachf., Görlitz, Görlitz;

Georg Böhl, L.-Schnellried, Hauptstraße, Berlin; Krahl, L.-Vilmsdorf, Berlin;

Friedrich Eng, L.-Reichenbach, Görlitz;

Georg Biedermann, Theaterplatz, Görlitz;

Gustav Hoffmann, L.-Neukirch, Görlitz;

Karl Brüder Nachf., Theaterplatz, Görlitz;

Theodor Weiß, Weißensee, Görlitz;

Georg We

Concurs-Auction.

Die Kultus- und Concursversteigerung Herrn Richtermeister Hillebrand sollen Mittwoch den 27. Juni und den folgenden Tag von 10 Uhr ab auf dem Sommertheater zu der Sierentzstraße, 2. Auger-Crottendorf (heutiger Vogel's Wochensatztheater), die zu Sommertheater Freyshausen'schen Concursmässige gebrachten Holzwarenstraße, als großer Posten neu- und eis. Stoffen, Druckboden-Gerütern und -Tafeln, Tisch- und Stuhlboden-Gerütern, Tassen, Kästen u. Haushälter versteigert. Vögten u. Stoffen, Stühle, Stühle ausgedehnter Treppenstufen, zum groß. Theil aus eis. Stoffen, Druckboden-Gerütern, Tisch- und Stuhlboden-Gerütern, 1 Stoffengang mit Säule und Laufen (alt neu), zwei Täfelchen, eine große Tische Deutsches und verschiedenste andere Holzhandlung durch nach Stettin gegen Bezahlung versteigert werden. Leipzig am 23. Juni 1894.

(Versteigerungsamt: 2. Rennweg, „Kleiner Rückengarten“, um 10 Uhr.)

Königlich Preußischer

Versteigerung.

Mittwoch, den 26. Juni 1894. Versteigerung von 10 Uhr ab, sollen im Versteigerungsraum des Königl. Amtsgerichts vor verschiedene Möbel, eine Bettdecke, 1 Polsterbett, 1 Klavier, 1 Spiegel, 1 Bettdecke, eine große Bettdecke Sonnen- und Winteranzeige-Stoffe und Jutte, 4 Warenkästen, 1 Brotkasten, 1 Seidenkasten zu meistbietend gegen höhere Bezahlung öffentlich versteigert werden. Leipzig am 23. Juni 1894.

A. Dividenden-Scheine:

der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn, Stamm- und Prioritäts-Stamm-Aktion,

- Aussig-Teplitzer Eisenbahn, No. 36 mit fl. 72.—, Genuss-Scheine mit fl. 57.—, geloste Action mit fl. 500.— Oest. Währ.,

- Böhmisches Nordbahn, mit fl. 10.50 Oest. Währ.,

- Braunkohlenabbau-Gesellschaft „Friedensgrube“,

- Buschtirader Eisenbahn-Action, Lit. A. mit fl. 52.50, Genuss-Scheine mit fl. 26.25, Lit. B.

mit fl. 21.— Oest. Währ.,

- Gotthardbahn,

- Österreichisch-Französischen Staatsbahn,

- Oesterr. Südbahn (Lombarden), No. 11 mit Frs. 4.— zum Pariser Cours,

- Rheinisch-Westphälischen Lloyd, No. 2 mit fl. 36.—,

- der Rheinisch-Westphälischen Rückversicherungs-Action-Gesellschaft, No. 4 mit fl. 24.—,

- Starck's Montan- und Industrialwerke, No. 8 mit fl. 6.— Oest. Währ.,

- Vigorex-Action-Spinnerei Werdau, No. 3 mit fl. 40.—,

- Weimar-Geraer Eisenb.-Prior.-Stamm-Action, No. 19 mit fl. 24.— vom 25. Juni bis 31. Juli,

- Werra-Eisenbahn, No. 35 mit fl. 3.45, vom 25. Juni ab.

B. Anleihe-Coupons und ausgeloste Obligationen:

der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, Coupons vom 15. Juni, geloste Stücke vom 1. Juli ab,

- Altenburg-Zeitzer Eisenbahn,

- Aussig-Teplitzer Eisenbahn,

- Böhmisches Nordbahn, 4% Gold-Prioritäten, vom 25. Juni ab;

- Böhmisches Westbahn, Gold-Prioritäten und Silber-Prioritäten,*

- Chemischen Fabrik von J. E. Devrient in Zwickau,

- Communalbank des Königreichs Sachsen, Coupons vom 15. Juni, gel. Stücke vom 1. Juli ab,

- Frankfurter Hypothekenbank (Frankfurt a. M.), vom 15. Juni ab,

- Fürstl. Schwarzburgischen Landescreditcasse in Rudolstadt, 3½% Schuldabscheine,

- Further Baumwoll-Spinnerei und Worperei vorm. H. C. Müller,

- Galizischen Carl-Ludwigbahn,* vom 1.—31. Juli,

- Gotthardbahn, vom 25. Juni ab,

- Italienischen Rente, (Einreichung der Stücke erforderlich),

- Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 5% Silber-Prioritäten.*

- Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.,

- Krupp'schen Gussstahlfabrik,

- Leipziger Handelskammer,

- Leipziger Malzfabrik zu Schkeuditz,

- Leipziger Vereinsbierbrauerei, vom 25. Juni ab,

- Mansfelder Kupferschiefer bauende Gewerkschaft, vom 25. Juni ab,

- Mechanischen Kratzensfabrik Mittweida,

- Österreichischen Silberrente,

- Pilsen-Priesener Eisenbahn,* vom 1. bis 31. Juli,

- Prag-Duxer Eisenbahn,

- Prag-Turnauer Eisenbahn,*

- Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft,*

- Russischen 4% consolidirten Eisenbahn-Anleihe, vom 25. Juni ab,

- do. Orient-Anleihe,

- Russischen gegenseitigen Bodencredit-Vereins, vom 25. Juni ab,

- Serbischen 5% Rente, vom 25. Juni ab,

- do. 5% Stantseisenbahn-Hypothekar-Anleihe, vom 25. Juni ab,

- Societäts-Brauerei Waldschlösschen zu Dresden,

- Stadt Dresden (4% Anleihe mit Januar- und Juli-Termin), vom 20. Juni ab,

- Stadt Franzensbad,

- Stadt Freiberg (3½% Gasanstalts-Anleihe),

- Stadt Jena,

- Stadt Oelsnitz,

- Stadt Plauen i. V.,

- Stadt Rostock (Anleihe von 1884), vom 25. Juni ab,

- Stadt Teplitz,

- Stadt Wien (Communal-Gold-Anleihe), vom 25. Juni ab,

- Südostdeutschen Bodencreditbank in München, vom 15. Juni ab,

- Süddösterl.-Lombardischen Eisenbahn (Oesterr. Südbahn), 3% und 5% Obligationen

mit Frs. 6½, resp. Frs. 12½, zum Pariser Cours,

- Ullersdorfer Werke, vom 16. Juni ab,

- Ungarischen Goldrente, vom 15. Juni ab,

- Warschau-Wiener Eisenbahn, vom 25. Juni ab,

- Weimar-Geraer Eisenbahn, vom 25. Juni bis 31. Juli,

- Werra-Eisenbahn, vom 25. Juni ab,

- des Zwickauer Brückenberg-Steinkohlenbau-Vereins.

* Zum jeweilig festgesetzten Silbercours.

Leipzig, den 23. Juni 1894.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

4% Pilsen-Priesen (Komotau) Eisenbahn-Prior.-Obligationen.

Von dem hohen K. K. Oesterr. Finanz-Ministerium beauftragt, die Umwechselung der Talons der 4% Pilsen-Priesen (Komotau) Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen gegen neue Couponsbogen kostenfrei zu vermittelnden, ersuchen wir um Einreichung dieser Talons mit doppeltem Nummern-Verzeichniss, wozu Formulare an unserer Casse vorrätig sind.

Leipzig, den 23. Juni 1894.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Ostseebad Binz. Insel Rügen.

Curhaus,

mit einem Komfort der Neuzeit angepasst, circa 100 eleg. Zimmer, mit Balkon, Balkon auf die See, Wannbad, Wasch-, Dusch- und Badzimmers im Ganzen, direkt am Strand gelegen. Eröffnung: 15. Juni er. Besitzer: Hotelbesitzer Richard Conrad, Strand-Hotel Binz. Der Restaurationsbetrieb hat Hotelbesitzer Gustav Leue, Hotel zum goldenen Löwen, übernommen und will es sein einziges Betreiben sein. Die Gäste auf Werte zu berichten. Gold-Renomme zum höchsten Preis. Fragen und Briefe sind an Richard Conrad, Curhaus Binz, zu richten.

Wagen- und Darmleidenden

sucht nach Wagenreisen nach die

Dr. v. Sohlern'sche Heilanstalt

in Bad Kissingen

empfiehlt. Bedeutung auf Stand ber

neueren Erfahrungen, Ausbildung, Erfi-

ertritt, Wohl, beim einzelnen Kunden an-

gezeigt. Rost. u. Prospekt gratis durch

Dr. Frhr. von Sohlern-Kissingen.

Concurs-Auction.

Die zur Förderung der deutsch-belgischen Handelsbeziehungen gegründete

Deutsche Handelskammer in Brüssel hat ihr Bureau dagegen 28, rue des XII. Apôtres.

Leipzig-London

via Uslingen-Queenboro'

ab 1. April 1894 Fahrtzeit-Cermifugung.

Reisekarte beträgt: a. für die Einzelreise I. Kl. 17.70 fl. II. Kl. 14.60 fl.

b. für die Reisezeit I. Kl. 24.50 fl. II. Kl. 21.20 fl.

Leipzig (MB) ab 11½ Km. 700 Km.

London am 8½ Km. 9½ Km.

Leipzig-Zürcher Eisenbahn

ab 1. April 1894 Fahrtzeit-Cermifugung.

Reisekarte beträgt: a. für die Einzelreise I. Kl. 17.70 fl. II. Kl. 14.60 fl.

b. für die Reisezeit I. Kl. 24.50 fl. II. Kl. 21.20 fl.

Leipzig (MB) ab 11½ Km. 700 Km.

London am 8½ Km. 9½ Km.

Leipzig-Zürcher Eisenbahn

ab 1. April 1894 Fahrtzeit-Cermifugung.

Reisekarte beträgt: a. für die Einzelreise I. Kl. 17.70 fl. II. Kl. 14.60 fl.

b. für die Reisezeit I. Kl. 24.50 fl. II. Kl. 21.20 fl.

Leipzig (MB) ab 11½ Km. 700 Km.

London am 8½ Km. 9½ Km.

Leipzig-Zürcher Eisenbahn

ab 1. April 1894 Fahrtzeit-Cermifugung.

Reisekarte beträgt: a. für die Einzelreise I. Kl. 17.70 fl. II. Kl. 14.60 fl.

b. für die Reisezeit I. Kl. 24.50 fl. II. Kl. 21.20 fl.

Leipzig (MB) ab 11½ Km. 700 Km.

London am 8½ Km. 9½ Km.

Leipzig-Zürcher Eisenbahn

ab 1. April 1894 Fahrtzeit-Cermifugung.

Reisekarte beträgt: a. für die Einzelreise I. Kl. 17.70 fl. II. Kl. 14.60 fl.

b. für die Reisezeit I. Kl. 24.50 fl. II. Kl. 21.20 fl.

Leipzig (MB) ab 11½ Km. 700 Km.

London am 8½ Km. 9½ Km.

Leipzig-Zürcher Eisenbahn

ab 1. April 1894 Fahrtzeit-Cermifugung.

Reisekarte beträgt: a. für die Einzelreise I. Kl. 17.70 fl. II. Kl. 14.60 fl.

b. für die Reisezeit I. Kl. 24.50 fl. II. Kl. 21.20 fl.

Leipzig (MB) ab 11½ Km. 700 Km.

London am 8½ Km. 9½ Km.

Leipzig-Zürcher Eisenbahn

ab 1. April 1894 Fahrtzeit-Cermifugung.

Reisekarte beträgt: a. für die Einzelreise I. Kl. 17.70 fl. II. Kl. 14.60 fl.

b. für die Reisezeit I. Kl. 24.50 fl. II. Kl. 21.20 fl.

Leipziger Bank.

An unserer Coupons-Casse hier und in Dresden

werden die Coupons resp. Dividenden-scheine und rückzahlbaren Stücke der nachstehend verzeichneten Effecten fortwährend, bez. bei Fälligkeit und zu den beigesetzten Terminen in den Vormittagsstunden eingelöst:

5% Anatolische Eisenbahn-Obligationen,
Berliner Disconto-Commandit-Antheile,
Berliner Handelsgesellschaft-Antheile,
Braunschweigische Credit-Anstalt-Actien,
Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank-Actien,
3½ u. 4% Braunschweig-Hannoversche Pfandbriefe, ab 15. Juni a. c.,
Braunschweiger National-Bierbrauerei-Actien (vormals F. Jürgens),
3½% Bremer Staats-Anleihe von 1885,
Bockwaer Kohlen-Eisenbahn-Actien,
Bochumer Verein für Bergbau und Gußstahlfabrikation-Actien,
4% dergl. Obligationen,
Böhmisches Union-Bank-Actien,
4% Böhmisches Nordbahn-Gold-Obligationen,
4% Carlsbader Stadt-Anleihe,
Casseler Jute-Spinnerei und Weberei-Actien,
3½% Cöln-Mindener Prämiens-Antheil-Scheine,
Chemnitzer Bank-Vereins-Actien,
Chemnitzer Stadt-Anleihen,
Chemnitzer Papierfabrik Einsiedel Actien,
4% Größwitzer Papierfabrik-Schuldscheine,
5% Deutsch-Ostafrikanische Zoll-Obligationen,
Deutsche Bank-Actien,
Dresdner Bank-Actien,
Dresdner Stadt-Anleihen,
4% Geraer Actienbierbrauerei zu Linz Obligationen,
Germania (vorm. J. S. Schwalbe & Sohn) Maschinenfabrik-Actien,
5% dergl. Prior-Obligationen,
4% Gewerkschaft Ludwig II. Obligationen,
Gohliser Actien-Bierbrauerei-Actien,
5% Gohliser Actien-Bierbrauerei-Schuldverschreibungen,
3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1886,
3 und 3½% Hamburger Staats-Rente,
3½% Holländische Staats-Anleihe,
4% Kronprinz Rudolphsbahn-Gold-(Salzkammergutbahn-)Prioritäten,
4% Schuldscheine der Gesellschaft Harmonie in Leipzig,
Leipziger Hypothekenbank-Actien,
4% dergl. Schuldscheine,
Leipziger Kammgarn-Spinnerei-Actien,
4% dergl. Obligationen,
Leipziger Musikwerke (vorm. Paul Ehrlich & Co.) Actien,
Leipziger Braunkohlenwerke zu Albersdorf Actien,
Leipziger Vereinsbierbrauerei-Actien,
4 und 4½% dergl. Obligationen,
3% Macedonische (Salonique-Monastir) Eisenbahn-Obligationen,
4% Mansfelder Gewerkschafts-Schuldscheine von 1893,
Mechanische Weberei in Bittau Actien,
Mecklenburger Hypotheken- und Wechselbank-Actien,
3½ und 4% dergl. Pfandbriefe, ab 15. Juni,
6% Merikanische Anleihe von 1888 und 1890,
4% Meeraner Kammgarn-Spinnerei-Obligationen,

Nationalbank für Deutschland Actien,
Norddeutsche Lloyd-Actien,
4% Norddeutsche Lloyd-Anleihe,
3½ und 4% Nürnberger Vereinsbank-Pfandbriefe,
Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohleneisenbahn-Actien,
4% Österreichische Goldrente,
5% Österreichische Papierrente,
Desterr.-Franz. Staatsbahn-Actien,
do. do. 3 und 5% Prioritäten,
Österreichische Localbahn-Actien, zum Course der Desterr. Noten vom Tag vorher, Nr. 13 mit fl. 9.50 ab 3. Juli,
4% Österreichische Localbahn-Gold-Prioritäten,
Österreichische Südbahn-(Lombarden) Actien,
5% Österreichische Nordwestbahn-Prioritäten La. A und B, dergl. von 1874,
3% Österreichische Staatsbahn-Obligationen,
Österreichische Credit-Anstalt-Actien,
3½ und 4% Pfandbriefe der Preuß. Central-Boden-Credit-Actien-Gesellschaft, — dergl. Communal-Obligationen, ab 15. Juni a. c.,
Riebeck Montan-Industrie-Actien,
4% gar. Römische Stadt-Anleihen,
Rostocker Bank-Actien, Nr. 44 mit Mf. 30.—,
3½% Rostocker Stadt-Anleihe von 1882,
4% Rumänische Staats-Anleihen,
5% Rumänische amort. Rente,
4% Russische consol. Staats-Anleihen von 1889, 90 und 91,
4½ und 5% Pfandbriefe des Russ. gegenseit. Boden-Credit-Vereins, Saalbahn-Stamm-Prioritäts-Actien, Nr. 20 à Mf. 14.25,
3½% dergl. Prioritäten,
4% gar. steuerfreie Sardinische Secundärbahn-Obligationen zum kurzen Italienischen Wechsel-Cours,
Sächsische Kammgarnspinnerei-(Solbrig) Actien,
Sächsische Maschinenfabrik-(Hartmann) Actien,
Sächs.-Thüring. Braunkohlen-Verwertungs-Gesellschaft, Actien und Prior-Actien,
4% Sächs. Wollgarn-(Tittel & Krüger)Obligationen,
Siemens Glasindustrie-Actien,
Schwarzkopff, Berliner Maschinenbau-Actien,
Schlesische Bank-Vereins-Antheile,
4½% Ungarische Staats-Eisenbahn-Anleihe von 1889,
4% Ungarische Goldrente,
4½% Ungarische Gold-Investitions-Anleihe,
Vereinigte Königs- und Laurahütte-Actien,
dergl. 4½% Partial-Obligationen,
Weimar-Geraer Eisenbahn-Stamm-Prior-Actien, einen Monat lang Nr. 19 mit Mf. 24.—,
4% Weimar-Geraer Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen,
3½% Weimarer Landescreditcasen-Obligationen,
5% Wiener Communal-Anleihe von 1874,
Wurzener Dampfmühlen-(vorm. Gust. Schönert) Actien.

Die Auszahlung der Juli-Coupons beginnt von heute ab.

Lipzig, den 25. Juni 1894.

Leipziger Bank.

Ostseebad und Waldkurort Müritz
bei Ribnitz im Mecklenburg, von deßtlichen Naturheiln sehr empfohlen. Ozonreiche Luft.
Provinz gestattet.
Die Bade-Servicierung.

Vor Nachahmung geschützt durch Muster u. Marke.

Magen-Salz

Julius Schaumann,
Seit vielen Jahren bewährtes diätetisches Mittel
für Beförderung der Verdauung. Brüht sofort überdrüssige Magensaure. Unübertroffen zur Regelung u. Aufrechterhaltung einer guten Verdauung.
Preis 1 Schachtel 1.50 zu haben:
Engelapotheke, Markt.
Solomonianapotheke, Grimmaische Str.
Hirschapotheke, Johannisplatz.
Lindenapotheke, Weißplatz.
Albertapotheke, Seiter Str.
Johanninaapotheke, Tzschirner Str.
Hofapotheke, Domstr.
Nonnenapotheke, St. Petri.
Marienapotheke, Georgenstr. 2.



Sommerlogie
Auenlößchen Lenzsich.

Eine frische und kalte

Sommerfrische

ist in Bad Hohenstein-Ernstthal
zu finden. Dasselbe liegt 25 Minuten von
der Bahnhofstrecke gleichen Namens entfernt,
204 Fuß ü. M., unmittelbar am Walde, hat
viele große und kleine Zimmer, Weißland
und Grünläger, Delizien und viele Edel-
quellen. Speisen und Getränke billig.
Räucher besteht bei C. P. Reissmann.

Naturliche Mineralwässer

In stets frischester Füllung.

Bode- und Brunnenhalze, medic. Seifen, Pastillen u. c.

Generalvertretung sämtl. Brunnendirectionen des In- u. Auslandes.

Hauptniederlage und Engros-Vertrieb

C. G. Loessner & Sohn,

Löwen-Apotheke, Leipzig.

Lager halten sämtliche Apotheken Leipzigs
und seiner Umgebung.

Berka a. d. Ilm
bei Weimar.

Zand-n. Moesbad, Luftheiln, Sommerfrische.

Badeort: Medicinalbad Dr. Willrich.

15. Mai bis 15. September.

Großherzogl. 8. Badelinspektion.

Dr. med. R. Weber,

Specialarzt f. Curen, Magen- u. Gal-

leben, Burgstraße 22, I.

täglich 9—10, 2—3.

Gebts. Böhmische Straße Nr. 1:

Dienstag u. Freitag 5—6.

Georgenthal, Thüringen.

Pension Schilldt umfasst Sommer-

wohnungen mit gr. Garten, Nähe am See.

Atelier

für

Zahnersatz,

Plombiren etc.

K. R. Werndt,

Kurprinzstraße 15.

Welt-Ausstellung Chicago

Höchste Auszeichnung.

Idealkronen (Patent)

für

naturlichen Zahneratz

findet vor Risse und Brüche, was es gibt.

Idealkronen sind potentiell, d.h. sie können

nur von mir angefertigt werden. Idealk-

ronen werden also eine Blöße u. Ramm-

ztagen u. sind in jeder Hinsicht so gut als

eigene Zähne. Behandlung kostetlos.

Zahn. Gerth, Markt 5. (Prämiert).

4. best. **Wienhuis** Nr. A 300, 225, 360
2. 325 zu best. **Nürnberg** Str. 32, II.
Haus **Wienhuis** 300, 4. best. **Wiesbaden**, Str. 3, I.

5. **Stimme** sehr billig **Gitarre**, 6. per.
Harmonium (neu), 13 Register, pass
400,- & nur 400,- **Markt** 9, II. r.

6. **Singer**, sehr, sehr, sehr **Büroarbeiten**, 18, III.

Singer - Nähmaschinen!

ger. 15, neu von 50,-, unter Garantie,
und Belohnung. Reparaturen sowie Thile
sehr billig **Petersstraße** 34, 1. Etage
H. Schubert.

Wer eine
gute, genau regulierte
und abgesogene
u. teuer will, bemüht sich

Uhr
Nürnberg Str. 6.
M. Kemski.

gute Uhren-Bedder 2, A., Niedrigstpreise
unter 6,- An. Reparatur-Über 14,- An.
Gitarren-Garantie für 14,- An unter
solider Garantie für richtiges Leben.

Engl. Gardinen

neben sehr billig verkaufst
Gardinenhaus 10, II. T. Müller.

Kabelsträgle, als: Griffe, Schilder u.
jeweils ca. 40 kg **Bernsteinlad** von **Gräf**-
sicherlich bill. abgezogen **Nicolaistraße** 31, I.

Wagen
Geschäftsauflage
Möbel-Ausverkauf

zu beobachten beruhigungen,

in bekannter Gute

mit der marktfähigeren Schwabwane
zu vergleichen) billig.

Wolter & Fischer,

Katharinenstr. 16.

Möbel-Magazin

vereinigter Tischlermstr.

Leipzigs

Str. 1. 2400. e. G. m. b. H. Leipzig, I. 2400.

North 11. **Ackerlein's Haus** Markt 11

Möbel in garantiert solider Aus-

führung in allen Preislagen.

Für Brautleute u. Familien!

Gies. Salz., Woh., u. Schlafzimmers-

möbeln, Gard., Lepiz., 3. Büfets,

Spülkabinett, Schreibt., auf eingeh.

sehr billig **Lehmans's Garten** 2c, part.

Möbel-Fabrik

und Magazin

J. H. Enderlein,

Zurpaustraße 22.

Möbel, Kokot,

Colladenstraße 12.

Ausstattungen in jeder Preislage,

sowie einzelne Stücke billig.

Möbel, Spiegel, Polsterwaren,

neu u. gebraucht, sind billig zu best.

Bergstraße 9, I. **Schlegel**.

Möbel, Polsterwaren

ausgefall. 0. Plekkenh., Rittergasse 8.

Sehr günstig für Brautleute und

Familien! Neu u. geb. Möbel ist zu

bestell. zu verlocken lange Straße 32, p.

Überzahl. keine Möbel umgangshab.

in zu best. **Wandmöbeln**, 46, II.

Bergisch. sehr, eleg. Möbel ist zu

Wendisch. u. **Wendemöbeln**, 31, I. I.

Wegzugsch. sehr, eleg. Möbel ist zu

Thomaskirche 17, I. c.

Alle Möbel jed. Art, neu u. geb., 1. Garnit.

Eleg. ganze Wendisch. a. einz. Sonnenstr. 47, II.

Sehr Möbel jed. Art, Spieg., Bett., ganze

Wendisch. Bill. zu best. **Bürgerliche** Straße 17, p.

Möbel, Spiegel, Stühle Bill. Moritzstr. 3, p.

Was. Raum, d. Wohn., nur noch ein Tag

des Sammelns u. versch. best. Möbel, 1. Geb.

sehr jedoch, sowie Bett., Tisch., Bett., mit

Best. am Preis. Bill. **Bürgerliche** 19, II. p.

Für Liebhaber!

Wertvollste Schrankcommode billig

Zurpaustraße 6, Ost.

Eis-Schränke,

mit innerer Glaswandung,

gebaut, sauber, elegant.

Ruhm.-Möbel.

Gebrüder Gabriel,

15 Neumarkt — Neumarkt 15.

Möbelkäufe, geb., gebraucht, billig **Neumarkt**, I.

Sehr günstig **Altherrische** Käf. 15.

Alle Möbelgasse 14, II. und.

Die günst. Schnell., Kommode, Käf. 15.

Bill. **Altherrische** 19, II. p.

zu best. Bettw., Kommode, Käf. 15.

Bill. **Altherrische** von 25,- on. Sophie 26, A. Ottensen 33, II.

Bill. in Wart., 25, A. Ritter., Ritter.,

Wittelsackstr., Spiegel in Schrank, 1. Etage.

2. Etage, Schrank, Kommode, Käf. 15.

2. Etage nach, frisch, Bett., mit roth. Bett.,

Bill. 2. Etage, m. Bettdecke, Bill. Sophie 21, I.

Bill. 2. Etage, abzug. Nicolaistraße 31, I.



Fahrräder

leicht im Gewicht und doch sehr und fast, mit
spielendem Gang???

Orth & Co.,
Dresdner Straße 12.

Großes Lager
in besten engl. u. deutschen Rädern.

3. Gebürkse (Röhrner) und andere

Bahnräder
sehr billig zu best. Röhrner, 17, Gigantengeschäft.

Tappelputz,
1. Etage, 4. Etage, Geschäftsräume, Tischlerei, Schreinerei, Schuhmühle, Badestube, Gaststube, Käf. 1. Etage, 2. Etage, Dresdner Straße 12.

Ein größeres
Fabrikatellissement
wünscht an erster Stelle

200—225 000 Mark

aufzunehmen. Gef. Offiz. unter Z. 2624 an die

Expedition d. Bl. erbeten.

Auf eine leidende Haushaltssünden der innen

wurden gegen vorzügl. bewohnterische

Stadt 65 000 Mark zu Prozent.

Bewohner werden sub U. 164 durch die

Expedition dieses Blattes erkoren.

Capital-Gesuch.

Auf eine allmähige erste Kapital werden

gekauft zum 1. Juli 30 000,- A. auf 2 Jahre

zweiter, jährlicher Zinsbetrag 1500,- A.

4 Morgen Obst- und Gemüsegarten und

24 Land, Ertrag von Garten und Land

3500,- A pro Jahr. Zum Jahre 1895 an

Ertrag von 2 Brotländern, Garten und Land

6000,- A pro Jahr. Gef. nur von Selbst-

bedienten erh. u. Z. 2622 in die Exp. d. Bl.

2000—3000 Mark

werden auf 1 Jahr von einem Geschäftsmann

zu leihen gefordert. Sicherheit:

1 Haus Wert 40 000,- A. 1 Warenlager

20 000,- A 1 Wange mit Haus 25 000,- A.

Waren erbetan unter D. C. 055 „In-

validendank“, hier.

500,- A werden v. einem J. Weißbauer, gen.

Görlitz u. Görlitz, auf 1 Jahr zu leih. gericht. Gef.

u. R. 300 an Volkmar Küller, Geigerstr. 35.

Ein auf, armes Mädchen, w. m. gr. Roth

bl. Mitte, zw. 30, 32, A. Zeit, gegen

gewiss. Mädel. Gef. A. 16 Etage, d. Bl. erh.

Strümpfe

w. stellt alle Sorten neu gefertigt, an-

geschaut und ausgewählt, degt. Unter-

holen repariert bei A. Volkmar.

Markt 10 u. Klosterstr. 16, II. Et. C.

Sauberste Arbeit.

Hypotheke

erst. auf Leipziger Hauptrundschule zu den

grössten Bedeutungen ausgestanden.

Oscar Behringer, 2. Etage, Vorstadt 9, II.

Große geb. Sinfonie in best. **Z. 2622**, p.

Leipziger Spannerei

und Appretur-Anstalt

Großes Spannerei

und Appretur-Anstalt

<b

Krystall-Palast, A.-G.

Heute Montag, 25. Juni etc.
Grosses Militair-Concert
von der Capelle des Königlich Sächs. Infanterie-Regiments No. 134
unter Leitung ihres Dirigenten Herrn A. Jahrow.

In den Concertpausen

Auftritte der beliebten Schwestern
Geschwister Sachse
in ihren künstlerisch gehaltenen a capella-Gesängen

sowie
Vorführungen der Sitten und Gebräuche
des Lebens im Orient.

4 Orientalinnen. — Beduinentanz. — Hüftentanz.
Schalentanz.
Anfang 8 Uhr. Gesamteintritt 60,- pro Person. Datenzkarten 3,-
(1 Corso). Auf Vereinskarten 30,-.

Bonorand.

Montag, den 25. Juni.
Extra-Concert, Philharmonisches Orchester, Rauschir. Peterhansel.

Prachtfeuerwerk

beleuchtet aus 20 Programmen-Stunden.
Beginn des Concerts 7.5 Uhr, Dauerwerk 9 Uhr.
Ticket im Vortheil bei den Herren: Franz Stein, Café National, Storch, und
Berth. Horst, Kärtl und Hainmühle 60,-. Eintritt 30,-. Jeden Villat-
zubau ist gestattet, ein Kind frei einzuladen. Concert- und Feuerwerk-Programm gratis.
Es wird Geburman geboten, während des Abendessens des Feuerwerkes kann zu trinken.

Central-Halle.

Morgen Dienstag:
Familien-Abonnements-Concert

von der Capelle des Hauses. Direction: Herr G. Curtius.

Nach dem Concert Ball.

Eintritt 30 Pfg. Abonnements-Bücher, & 10 Billets 2 Mk., sind im Concer-
t des Hauses, sowie an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Anfang 8 Uhr.

Restaurant Centralhalle.

Morgen Stamm: Sauerbraten mit Koss.

Morgen: Steakfisch mit Schoten.

Stil 42. Gute Quelle

Stil 42.

Grosse Monstre-Specialitäten-Vorstellung.

Auftritt des gesammelten neuen Künstlerpersonals.

Das: Gute und schlechte Zeit. Künstler-Komödie. Was er nur will.

Was die gute und schlechte Zeit. Künstler-Komödie. Was er nur will.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zeige Worte. Alex. Banser und Gebr. Antonelli. Zeige Worte.

Zöllnerbund.

D. G. 1/8 mit Theaterrestaurant.

L.L. 1/8 Uhr Mitternacht im Eldorado.

Biedel-Verein.

Haus-Absatz Probe.

Damen 7 Uhr, Herren 1/8 Uhr.

Damen-Gesangverein.

Werktag bei günstiger Witterung.

Mittwoch, den 26. Juni.

Absatz nach Gnadenwitz

3 Uhr 11 Minuten.

LOSKY (Kunst- und Kleinmöbel-Aukt.)

Berchem 17, Tullib-Berchemstr.

2 junge Damen wünscht ein dramatisches Werkzeug.

Uffz. 2. R. P. 10 Uhr, Königstraße 7.

Vermischte Anzeigen.

Damenschwimmfest.

Festen vom 25. bis 29. Juni

in der Schwimmhalle.

Mittwoch 1/8 Uhr für die Polonaise

Schwimmanzüge und Sonnen-

Nicke 2/8 Uhr für die kleine Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Mittwoch 2/8 Uhr für die Mittwochen-

in Rabe und die anderen Schwimmhallen.

Donnerstag 2/8 Uhr für alle Kunden,

Geschäfts-, Büchernamen und Geburten-

Zeitung 2/8 Uhr Haupprobe für

die Verhüllungen.

Es wird gewünscht, sich die Tage und Stunden

dieser Werke mehr zu wollen, da nicht

wieder zurück zu kommen wird.

Mittwoch 2/8 Uhr für die Mittwochen-

in Rabe und die anderen Schwimmhallen.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die kleinen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die mittleren Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

und Louche.

Freitag 2/8 Uhr für die großen Polono-

ise Schwimmhalle, Rumpeln, Schlecken

